



MTV EFFINGEN

Turnreise 2017, 26./27. August ins Napfgebiet

Für die Turnreise 2017 machten sich zehn unerschrockene und wagemutige MTV'ler aus dem beschaulichen Effingen auf dem Weg ins Entlebuch um vom Bramboden aus nach einer letzten Stärkung den Napf (1'408 m) zu besteigen. Bei herrlichem Wanderwetter zog sich der Weg entlang von Wäldern und Wiesen über einen Kamm mit beeindruckender Sicht in die Alpen auf Eiger, Mönch und Jungfrau. Das Z'mittag wurde in der Alpwirtschaft Oberenzi eingenommen, wo sich der MTV kurzfristig in zwei Fraktionen aufteilte: Chässchnitte oder Rauchwurst, das war hier die Frage?!?



Beim Anschliessenden Aufstieg auf den Napf legte eine Teildelegation noch einen kurzen Zwischenstopp am Fusse des ersten grossen Anstieges ein und stärkte sich mit einem Schlückchen «Bergquellwasser» um den erforderlichen Energiebedarf auch nachkommen zu können...

Auf dem Napf angekommen hielten die Effinger Alpinisten kurz inne, füllten den erschöpften Flüssigkeitshaushalt auf und regenerierten bei einem tollen Panoramablick über die Alpen. Was als Tages-Schlussetappe noch vor dem MTV lag ahnte hier noch keiner...

Mit einer intensiven Schlussetappe zur Oberen Lushütte über teilweise steiles und anspruchsvolles Terrain trafen dann aber alle MTV'ler an der Oberen Lushütte ein. Endlich konnten die Beine langgemacht werden und nach dem ordentlichen Abendmahl ging es zum Gemütlichen Teil über: Aussicht geniessen, Sonnenuntergang bewundern, einen Jass klopfen oder über «Lutzologie» sinnieren...



Mehr oder weniger erholt ging es am nächsten Morgen via kurzer Einkehr bei den Naturfreunden «Aemmital» zur Alpwirtschaft Brestenegg. Hier wurde bei einem deftigen Mittagessen der aktive Teil der Turnfahrt beendet, bevor es mit dem ÖV ab dem nahegelegenen Ahorn wieder zurück in die Heimat ging – der ein oder andere hatte doch tatsächlich schon schweres Heimweg zu beklagen!

Zwei tolle Wandertage mit einer geografischen Reise vom Entlebuch ins Emmental bzw. kulinarischen Exkursion aus dem Fricktal über das Luzernische und Bernische bis hin ins Appenzell mit einigen anstrengenden und vielen lustigen Momenten neigten sich dem Ende zu.

Einen Dank alle Turnkameraden für die schöne Reise und ganz besonders an den Chef-Reiseleiter Albert für eine perfekt organisierte Turnfahrt!

Die Alpinisten: Chrigl, Albert, Wädi, Martin, Fredy, Franz, Dante, Claudio, Ruedi, Manuel